



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Postfach: 0101 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 6171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 07.07.2012 Redaktionsschluß: 28.06.2012

Jahrgang 41

23. Juni 2012

Nr. 12

LAGER VERKAUF am 7. Juli 2012

mit VERKOSTUNG!

1€-Aktionen
Grill- und
Saison-Angebote



Daimlerstr. 3 · 61449 Steinbach/Ts.
(Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen)
Tel.: 06171 - 635 0 · www.krone-gmbh.com

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs
sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer
Vorbereitung von mind. 2 Tagen möglich.

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR

Stadt Steinbach - Der Magistrat

Bundesverdienstkreuz am Bande für Norbert Möller! Hohe Auszeichnung für den ehrenamtlichen Kommunalpolitiker und Sportförderer

Hessens Innenminister Boris Rhein überreichte am 11. Juni 2012 das vom Bundespräsident Gauf verliehene Bundesverdienstkreuz am Bande im Rahmen eines Festaktes in der Dienstvilla des Hessischen Ministerpräsidenten in Wiesbaden an Stadtrat Norbert Möller. In seiner Laudatio würdigte der Minister das herausragende ehrenamtliche und gesellschaftliche Engagement des Steinbacher, der gebürtige Frankfurter, der Mitte der 70er Jahre nach Steinbach (Taunus) zog, ist fast jedem Steinbacher bekannt. Dies liegt vor allem am unglaublichen ehrenamtlichen Einsatz des heute 62jährigen. Seit über 35 Jahren engagiert sich der Geehrte in örtlichen Vereinen sowie der Steinbacher Kommunalpolitik, aber auch auf Kreis- und Landesebene. Über zwei Jahrzehnte stand Möller dem größten Steinbacher Verein, der TuS Steinbach 1885 e.V., vor. Seit 2004, ab 2006 als 1. Vorsitzender, ver-

tritt er die Interessen von über 250 Sportvereinen mit rund 81.000 Mitgliedern im Sportkreis Hochtaunus. Darüber hinaus ist Möller Mitglied in den Landesausschüssen für Leistungs- und Breitensport des Landessportbundes. Aber nicht nur der Sport ist eine seiner Leidenschaften, sondern auch die Kommunalpolitik. Seit 1993 vertritt Norbert Möller die SPD im Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus). Für sein vorbildhaftes Engagement wurde der Geehrte bereits mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen (2007), der Verdienstmedaille der Stadt Steinbach (in Silber 2004, in Gold 2011) sowie der bronzenen Ehrennadel des Landessportbundes ausgezeichnet. Steinbachs Bürgermeister, Dr. Stefan Naas, der an der Verleihung teilnahm, würdigt Norbert Möller als eine herausragende Persönlichkeit Steinbachs, „die mit viel Gestaltungskraft und Energie für die Gemeinschaft eintritt und dabei unter Beweis stellt, was ein Einzelner für die Gemeinschaft zu leisten vermag“. Als Sprecher des Magistrats betont der Rathauschef die geradlinige, ehrliche und stets lösungsorientierte Art seines Kollegen. Ein besonderer Dank gilt aber auch der Ehefrau, Jutta Möller, und den Kindern, die in den vergangenen Jahren häufig ihren Mann und Vater entbehren mussten. „Ich hoffe, dass Norbert Möllers Engagement ein Vorbild für unsere Steinbacher Jugend darstellt“, so Naas abschließend.
Stadt Steinbach - Der Magistrat



Steinbach/Ts. und
Steinbach-Hallenberg

Ausstellung vom Webkreis Steinbach-Hallenberg

Der Webkreis unserer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg in Thüringen, zeigt vom 28. Juli bis zum 10. August 2012, im Backhaus, Kirchgasse 1, meisterliche Arbeiten in diversen Webtechniken.

Der Webkreis Steinbach-Hallenberg, das sind 10 Frauen, die alle eine professionelle Ausbildung als Weberin am Hoch- und am Schaffwebstuhl durchlaufen haben, und der Kunsterzieher Bernd Hössel als künstlerischer Leiter und Berater der Gruppe.

Alle Mitglieder kommen aus Südwestthüringen und treffen sich seit 37 Jahren einmal im Monat in Steinbach-Hallenberg, um an eigenen Entwürfen zu arbeiten. Die Gruppe hat sich der Bildwirkerei verschrieben, aber es wird nicht nur in der Gobelin-technik gearbeitet, sondern es werden auch die Ausdrucksmöglichkeiten anderer Webtechniken genutzt.

Anliegen des Webkreises ist es, die Tradition der Gobelinweberei fortzusetzen, dabei aber auch nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten zu suchen, also sowohl mit der Technik als auch mit dem Material zu experimentieren. In der Vergangenheit war in der Regel der Gobelin ein monumentales Kunstwerk, und der Weber war nicht der Autor des Entwurfs. In beiden Punkten unterscheidet sich die Bildwirkerei des Webkreises vom historischen Vorbild. Jede Weberin ist gleichzeitig Entwerferin, dadurch kann schon beim Entwurf die Webtechnik zum Gestaltungsmittel werden. Und das kleinere Format der Gobelins ermöglicht eine Konzentration auf den poetischen Gehalt der Bildidee. (Bernd Hössel)

ASV Steinbach 1980

Traditionelles Fischerfest 24. Juni . . .

...am Sonntag, den 24. Juni 2012, ab 10.30 Uhr auf dem Gelände des kath. Pfarrheims St. Bonifatius in der Untergasse 27, gegenüber dem Bürgerhaus. Wir bieten Ihnen Leckeres vom Grill, Fischbrötchen und diverse Getränke. Unsere Spezialität: **"frisch geräucherte Forellen"**. Wie immer gibt es auch Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Alle Mitglieder, Freunde, sowie all' unsere Steinbacher Mitbürger sind recht herzlich eingeladen. Auf Ihren Besuch freut sich Ihr:

Angelsportverein Steinbach 1980 "Freunde der Natur" e.V.

Frauenstammtisch Steinbach

Nächster Frauenstammtisch am 3. Juli 2012

Der nächste Frauenstammtisch findet am 3. Juli 2012, um 19 Uhr, in der Gaststätte "Zum Schwanen" statt.
Helga Kaddatz

LC Steinbach - Breitensport -

LC Steinbach: 9. Breitensport- und Sportabzeichen-Tag Samstag, 23. Juni 2012, von 14 bis ca. 18 Uhr

(Letztes Wochenende vor den hessischen Sommerferien) Sportanlage LC Steinbach (Waldstadion Steinbach). Anmeldung nicht erforderlich, aber erwünscht.

Hier sprechen wir von der „same procedure as every year“ (also „was immer schon gut war“...): Sportabzeichen-Interessierte (auch nicht LC-Mitglieder sind herzlich willkommen!), Nicht- oder Gering-Aktive des LC (besonders Eltern, aber auch Freunde, Sponsoren...) können auf dem Sportplatz verschiedene Disziplinen „ableisten“ oder einfach mal ausprobieren (*). Nach einer „logistischen“ Pause werden wir uns dann – inzwischen schon fast traditionell – pünktlich um 20.00 wieder im Vereinshaus versammeln, um unter der Anleitung von Bruno Gold die letzten Reserven aus unseren Körpern herauszuholen. Natürlich freuen wir uns auch über jeden, der uns bei der Planung und Durchführung mit Rat und Ideen aber auch mit Tat unterstützen möchte. Ansprechpartner sind primär Manfred Plischke und Bruno Gold, aber auch Trainer und der übrige Vorstand leiten Anfragen weiter.

(* Der Vereinsarzt rät besonders Untrainierten vorsichtig heranzugehen, um unerwünschte Nebenwirkungen wie Zerrungen oder gar Schlimmeres zu vermeiden.



Lageschieber Steinbach

Steinbacher Lageschieber - Jugendsegeln 2012

Es ist bald wieder soweit! Vom Samstag 4. bis Samstag 10. August 2012 wird wieder gesegelt! In der letzten Woche der Sommerferien für Hessen veranstaltet die Ev. St. Georgsgemeinde zusammen mit den Steinbacher "Lageschiebern" den jährlichen Segeltörn für die Jugend. Seit nun schon über 12 Jahren gibt es die beliebten Segeltörns im holländischen IJsselmeer und der Waddenzee. Grundsätzlich für die Steinbacher Konfirmanden und Konfirmanden gedacht, sind aber alle segelbegeisterte Jugendliche von 13 bis 17 Jahren herzlich willkommen. Wer also immer noch nicht weiß, was er/sie in der letzten Sommerferienwoche machen soll - sollte sich mal überlegen, mit an Bord zu kommen. Es gibt eine Menge zu erleben, zu sehen und zu lachen. Wer unbedingt will, kann sogar auch noch was lernen! Segelmanöver, Kurs halten, an- oder ablegen, Seekarten benutzen, kochen und sogar die Bedienung eines Abtrockentuches in der Kombüse kann studiert werden. Ansonsten genießen wir die letzten Ferientage und sorgen für möglichst viel Spaß. Anmelden kann man sich im Ev. Gemeindebüro der St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.), Tel. 06171 / 74876 oder unter www.lageschieber.de - bzw. bei Andreas Mehner, mobil: 0177 9242275. Fahrt doch mal oder wieder einmal mit! Wer nicht mit dabei war, hat meistens verpasst. Andreas und das Team freuen sich auf Euch!
Andreas Mehner

Ratsstube Steinbach/Taunus

Gartenstraße 21 · 61449 Steinbach/Ts. · Telefon 06171-9160520
www.ratsstube-in-steinbach.de

»MATJESWOCHE«

Montag 18. Juni bis Sonntag 24. Juni 2012

Matjeswochen in der Ratsstube.

Frisch gefangen und schon auf dem Teller:
„HOLLANDE NIEUWE“
von „Klassisch“ mit Alte Jenever bis „Hausfrauenart“.

MITTAGSTISCH: Mo.-Sa. von 12-14 Uhr ab 5,90 €

ES KANN JEDEN TREFFEN.

Ein Verkehrsunfall oder eine schwere Krankheit - plötzlich ist man auf andere angewiesen. Wenn Sie keine Vorsorge für einen solchen Fall getroffen haben und ihre Angelegenheiten nicht mehr selber regeln können, wird seitens des Vormundschaftsgerichts ein Betreuer für Sie eingesetzt werden. Denn selbst nächste Verwandte oder (Ehe)Partner haben nicht automatisch das Recht, stellvertretend für Sie zu handeln, wenn Sie selber verhindert sind. Um eine Betreuung von Amts wegen zu vermeiden, können Sie durch eine Vorsorgevollmacht eine Person Ihres Vertrauens ermächtigen, an Ihrer Stelle verbindliche Entscheidungen zu treffen.

Lassen Sie sich kompetent beraten.

VEIDT & GLOTT-BÜRGER Rechtsanwälte & Notarin

Industriestraße 1 · D-61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 06171-75021 · Telefax 06171-76124
e-mail: info@anwaelte-vgb.de · www.anwaelte-vgb.de



Unfallinstandsetzung
an Kraftfahrzeugen
aller Art!

- Karosseriebau
 - Lackiererei
 - Autobeschriftung
 - Smartrepair
- AUTOGLAS**
Sofortreinbau

Karosseriebau + Lackierarbeiten vom Karosserieaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



Matthäus Sanitär
GmbH

STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle:

Gewerbeverein Steinbach

Postfach: 0101 61444 Steinbach

Telefon: 0 61 71 / 889 83 40

E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de

Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de



INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 734 72
Telefax: 0 61 71 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

AUTO-SCHEPP

KFZ-REPARATUREN
ALLE FABRIKATE

Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1

0 61 71 - 78 0 18

www.Auto-Schepp.de

25 Jahre

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) / 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

Dach- Gerüstbau
Bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Postfach: 0101 61444 Steinbach · Telefon: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de
Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936,
Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik:
Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/
981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder
nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach
(Ts.), Telefon: 061 71-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@online.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die
Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit
einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen
einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die
namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber
unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte
und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wieder-
gabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch
auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum
Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht
des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften
Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder
Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser
vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.

Druck: Ehrenklauf-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 07.07.2012 · Redaktionsschluss: 28.06.2012

AWO Steinbach

AWO besuchte Landgestüt in Dillenburg



Morgens um halb acht ging es pünktlich los. Schnell war der Bus gefüllt mit neugierigen, frohgelaunten Gästen. Eingeladen hatte die AWO Steinbach zu einer Tagestour in den Lahn-Dill-Kreis. Vormittags wurde das Landgestüt in Dillenburg besichtigt. So mancher staunte, was für eine umfangreiche Arbeit in der Bewirtschaftung des Landgestütes des Landes Hessen steckt. Es müssen die Pferde, mit Gast- und Schulpferden zählt man im Durchschnitt 60 Tiere, gefüttert und gepflegt werden, Bewegung und Ausbildung der Tiere füllt einen weiteren großen Teil des Tages. Und dabei darf der Zuchtbetrieb mit der Besamungsstation mit den prachtvollen Hengsten nicht übersehen werden. Täglich werden die Hengste zur ‚Spende‘ gebeten, aber nicht im Natursprung. Die meisten Dillenburg Hengste kennen Stuten nur aus der Entfernung. Bei der Besichtigung der Ställe konnte man ins Träumen kommen, so manches edle Ross kaute verträumt am Heu. Das reichliche und gute Mittagessen genossen die Steinbacher dann zu Fuß der Burg Greifenstein. Eine romantische Burgranlage, weithin sichtbar über den Ausläufern des Westerwaldes, reizte dann einige Gäste zum Kurzbesuch. Der Nachmittag begann mit einer Stadtführung durch die romantische Fachwerkstadt Herbhorn. Da es die Sonne an diesem Tage mit den Gästen aus Steinbach sehr gut meinte, machte es allen ein großes Vergnügen, die Straßencafés zu besuchen oder in einem Biergarten zu sitzen. Gegen 19.00 Uhr fuhren müde, aber zufriedene Steinbacher wieder von Herbhorn zurück in Richtung Heimat.

„die brücke“ Steinbach

„brücke“-Fahrt zum Rosenfest in Steinfurth ausgebucht

Die Jahresfahrt der Bürgerselbsthilfe „die brücke“ zum Steinfurth Rosenfest am Sonntag, den 15. Juli, hat so großen Anklang gefunden, dass bei 49 Busplätzen fast 60 Anmeldungen vorliegen. Deshalb unsere große Bitte: Wer sich schon angemeldet hat, aber kurzfristig nicht teilnehmen kann, möge sich bitte abmelden (Frau Hülla, Tel. 78267), damit die Personen auf der Warteliste nachrücken können. Abfahrt des Busses ist um 10.00 Uhr am St. Avertinplatz (Hessenring). Alle Mitglieder und Freunde der „brücke“ mögen bitte schon Sonntag, den 12. August vormerken: an diesem Tag findet ab 15.00 unser Sommerfest in der Kleingartenanlage Im Wingert statt (ausführliche Ankündigung folgt).

Der Vorstand

FSV Germania 08 Steinbach - Jugend

D-Junioren feiern Saisonabschluss!

Die Saison ist zu Ende und wir sind stolz auf unsere Mannschaften.

Die D1-Kicker haben sich in der Kreisliga wacker geschlagen. Obwohl sie als 2000er-Mannschaft fast ausschließlich gegen 99er-Mannschaften gespielt haben, konnten sie den neunten von elf Plätzen erreichen. Die D2-Kicker wurden souverän und unangefochten Kreismeister in der 3. Kreisklasse. Wir sind begeistert über die Leistung „unserer“ Kinder.

Bemerkenswert war in der ganzen Saison, dass sich beide Mannschaften gegenseitig unterstützt haben. Immer wenn Not am Mann war, gab es Spieler der jeweils anderen Mannschaft, die aushalfen. Dies ist keine Selbstverständlichkeit und zeigt, dass unsere Kicker verstanden haben, dass Zusammenhalt elementar zum Fußball gehört. Aus diesem Grund gab es auch eine gemeinsame Saisonabschlussfeier am 1.6.2012. Damit alle ordentlich Hunger bekamen, fingen wir mit einigen Fußballspielen an. Alle spielten in gemischten Mannschaften aus Erwachsenen und Kindern. Selbstverständlich spielten auch die Geschwisterkinder mit. Danach gab es leckeres Gegrilltes. Mit Hilfe der Eltern konnten wir uns an einem Buffet mit deutschen, türkischen und brasilianischen Spezialitäten reichlich bedienen. Unermüdet fegten danach die Kinder noch über den Platz, während die Erwachsenen gemütlich beieinander saßen und plauderten. Wir, die Trainer und Betreuer, möchten uns bei den Kindern für eine sehr erfolgreiche Saison bedanken. Es hat sehr viel Spaß mit Euch gemacht. Wir

FSV G-Jugend: G1 räumt beim Turnier in Griesheim ab

Bei dem Turnier der DJK Schwarz-Weiß Griesheim für G-Jugendmannschaften an Fronleichnam gelang unserer G1 der Coup: 1. Platz, Champions! Auf dem Platz, auf dem unser Trainer Mirco als Torwart zahlreiche Schlachten für seinen ehemaligen Klub DJK geschlagen hatte, gelang Tom, Tili, Rafael, Max, Jonas, Eduard Amine und Aaron das Kunststück, die starke Victoria aus Kelsterbach gleich zweimal zu besiegen: Mit 2:1 in der Vorrunde sowie mit 1:1 und 5:4 nach 9m-Schießen im Finale. Unser jüngerer G2-Jahrgang mit Reda, Leon, Jonas, Florim, Emre, Deniz, Ardjend und Alex schlug sich tapfer gegen die Älteren und belegte am Ende den 4. Platz (und nächstes Jahr seid ihr die Älteren!). Unsere große „FSV G-Jugend-Familie“ (siehe Bild) hatte also allen Grund zu guter Laune. Die G1 und G2 (Jahrgänge 2005 - 2007) trainieren bis zu den Sommerferien zusammen dienstags und freitags, 16-17 Uhr unter der Leitung unserer Trainer Ruben Collier, Mirco Wichter und Paul Zampach am Sportplatz an der Waldstraße.

FSV Steinbach - Jugend: Sponsorenlauf zugunsten des Kunstrasenprojektes

Das Stadtfest war erfolgreich, aber der FSV Steinbach plant bereits die nächste Aktion. Nach den Sommerferien findet erstmals der Sponsorenlauf der FSV-Kinder statt. Am Freitag, 24. August, ab 16 Uhr, wird es ernst. Alle Kinder werden die Strecke um das Waldstadion und die Altkönigshalle herum (ca. 800 Meter) so oft wie möglich durchlaufen. Ab sofort werden die Kinder hierfür Sponsoren suchen, die pro absolvierte Runde einen vorher zuge-

AWO eröffnet am 1. Juni die „Steinbacher Kleiderstube“



Am 1. Juni wurde in der Seniorenwohnanlage in der Kronberger Str. 2 gefeiert. Bürgermeister Dr. Naas übergab symbolisch den Schlüssel an die AWO-Vorsitzende Ingrid Peters. Mit vielen Gästen, Mitgliedern und Unterstützern wurde die bereits angekündigte Kleiderkammer als ‚Steinbacher Kleiderstube‘ eingeweiht. Eine fertige ‚Kleiderstube‘ mit vollen Regalen und Kleiderständen, Verkaufstheke und festen Verkaufszeiten wurde den Besuchern vorgestellt. Als Gäste durften der Stadtverordnetenvorsteher Dr. Weyres, die Magistratsmitglieder Frau Hilbig und Herr Truszewicz und von der Caritas Bad Homburg Herr Engelhardt begrüßt werden. Erfreut zeigten sich auch Herr Reusch (kath. Kirche) und Herr Lüdtko (ev. Kirche) über die reichliche Spendenbereitschaft der Steinbacher Bürgerschaft. Und Frau Manthay von La Gatta sei gedankt für die freundliche Unterstützung mit vielen, vielen Bügeln und dem Sonderverkauf zum Stadtfest. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, auch hier Danke an die Helfer und Spender, wurde die neue ‚Steinbacher Kleiderstube‘ freudig diskutiert. Reichlich Oberbekleidung für Damen u. Herren, Schuhe und Taschen, neue Strumpfhosen und Halstücher füllen bereits jetzt die Regale und Kleiderstände. Die AWO möchte sich ganz besonders bei den vielen helfenden Händen bedanken, die dafür gesorgt haben, dass die ‚Steinbacher Kleiderstube‘ rechtzeitig eingerichtet und die viele Kleidung eingeräumt war und die Eröffnung planmäßig erfolgen konnte. Aber trotz allem, es werden weiterhin Kleiderspenden angenommen und auch werden Helfer für die Öffnungszeiten gesucht.

Die ‚Steinbacher Kleiderstube‘, in der Kronberger Str. 2, ist jetzt regelmäßig geöffnet am Dienstag von 14.00-17.00 Uhr und Freitag von 10.00-12.00 Uhr.

Und gerne werden jetzt die Kunden betreut. Bitte sprechen Sie unsere Helferinnen in der Kleiderstube an, denn die Grenzen für die persönlichen Einkommen sind weiter gesteckt, als mancher denkt. Ein Rentenbescheid, Nachweis nach SGBII (Hartz IV) oder eine Gehaltsbescheinigung reichen, um den Nachweis zu erbringen, in der Kleiderstube einkaufen zu dürfen. Bitte haben Sie keine Scheu, alle Daten werden streng vertraulich behandelt. Und die gespendeten Kleidungsstücke sind den sehr geringen Preis wert, denn vielfach handelt es sich um fast neue, aktuelle Ware von Markenherstellern. Bitte lassen Sie sich von unseren Helferinnen beraten, denn die ‚Steinbacher Kleiderstube‘ ist für die vielen Steinbacherinnen und Steinbacher da, denen es nicht leicht fällt, mal eben ‚shoppen‘ zu gehen. Lassen Sie sich überraschen und schauen Sie einfach mal vorbei in der ‚Steinbacher Kleiderstube‘.

Ingrid Peters



freuen uns schon auf die kommende Saison 2012/2013. Gleichzeitig wünschen wir unserem 99er-Jahrgang viel Glück in der C-Jugend. Wir möchten aber auch nicht die vielen Eltern vergessen, die stets uns und die Kinder in allen Belangen unterstützt haben. Das Engagement der Eltern war und ist außergewöhnlich hoch und zeigt, dass Teamgeist nicht nur bei Kindern sondern auch bei Erwachsenen viel bewegen kann. Danke! Für die neue Saison suchen wir noch fußballbegeisterte Jungen und Mädchen des Jahrgangs 1999 und 2000 für unsere C2- und D1-Jugendteams. Wer sich über die zukünftigen D1-Junioren informieren möchte, kann sich gerne an die Trainer Klaus Weinberg, Tel.: 06171/919141, oder Thomas Sperlich, Tel.: 0176/50268508 wenden. Für die C2-Junioren ist unser Jugendleiter und Trainer Jörg Menkhoff (Tel.: 0178/1989018) verantwortlich."

Das Trainerteam der D-Junioren



Schaut einfach mal vorbei - natürlich sehr gerne auch Mädchen - oder meldet Euch bei Mirco Wichter, Tel. 06171-5031217 bzw. per Mail unter G1-Junioren@fsv-steinbach.de. Die Trainingstermine nach den Sommerferien werden noch bekanntgegeben - oder erfragt sie einfach bei uns. Jörn Sommer

sagten Betrag spenden. Jede Spende ist herzlich willkommen. Der so erlaufene Betrag kommt ausschließlich dem geplanten Kunstrasenplatz auf dem Steinbacher Sportgelände zu Gute. Auch an der Strecke ist selbstverständlich jede Unterstützung unserer Kinder gerne gesehen. Merken Sie sich den Termin vor und schauen Sie auf dem Sportgelände vorbei. Für Speisen und Getränke wird ebenfalls gesorgt sein.

Jörg Menkhoff

Die Bootsfahrer aus Steinbach

9 Männer und 1 Boot auf dem Müritzsee



Von ihrer fünftägigen Bootstour auf dem Müritzsee in Mecklenburg-Vorpommern schicken Kapitän Werner Dreja, Smutje Klaus Döge, Steuermann Werner Sachs und die sechs Bootsleute Peter Frosch, Bernd Schildwächter, Klaus Hering, Oswald Jahn, Rudolf Meluhn und aus Dresden angeistert der ehemalige Steinbacher Chris Schneider, Grüße nach Steinbach. Sie hatten sich zusammengefunden um einmal etwas nicht Alltägliches zu erleben. Mit dem Zug ging es über Berlin nach Mirow und Rechlin, wo man an Bord ging und sich dort für fünf Tage einrichtete. Pro Tag wurden ca 32.km gefahren. Begeistert und um einige Erfahrungen reicher kehrten sie nach Steinbach zurück. **Ossi Jahn**

Verein für Geschichte und Heimatkunde Steinbach

Friedrich August der letzte Usinger Fürst

Liebe Mitglieder und Freunde, zu unserer nächsten Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein: **Friedrich August, der letzte Usinger Fürst und der erste Nassauer Herzog**, ein Lichtbildervortrag mit Heribert Daume, Vorsitzender des Geschichtsvereins Usingen **am Montag, dem 25. Juni 2012, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Steinbach, Raum Pijnacker.** Unsere Vortragsreihe 2011 endete mit dem Vortrag von Gregor Maier über den Hochtaunuskreis als Geschichtslandschaft. In diese Landschaft wollen wir uns in diesem Jahr noch einmal begeben und uns einigen Nachbarorten unter einem geschichtlichen Aspekt zuwenden, beim avisierten Vortrag dem Haus Nassau. Da unsere historischen Grenzsteine häufig auf der einen Seite die Zeichen H.N. (für Herzogtum Nassau) tragen, ist es interessant, etwas über den Werdegang des ersten Nassauer Herzogs zu erfahren. Der Referent, Heribert Daume, wird uns dazu Gelegenheit geben und gleichzeitig ein Stück hessischer, deutscher und europäischer Geschichte einbringen. Wir hoffen, dass wir auch mit diesem Thema Ihr Interesse geweckt haben, und freuen uns auf Ihren Besuch. Mit freundlichen Grüßen für den Vorstand **Ilse Tesch**

TuS Steinbach

TuS auf dem Landesturnfest in Friedberg



Als Gruß von einem erfolgreichen Landesturnfest in Friedberg mit einigen Turnfestsiegern und -platzierten der TuS Steinbach 1885 e.V. hier ein gelungenes Foto vom handstandstehenden TuS Turner René Weil auf dem fahrenden Motiwagen des Turngau Feldberg.

Gesangverein Frohsinn Steinbach

In Frankfurt fand vom 7.-10.6.2012 das größte Chorfest Deutschlands statt. Das Motto: "Frankfurt ist ganz Chor" und genau so war es! Große, kleine, alte, junge, insgesamt über 20.000 Menschen aus aller Herren Länder, bis aus China, Japan und Venezuela, waren angereist um miteinander zu singen. Mittendrin waren wir, die Sängerinnen und Sänger des Gesangvereins Frohsinn aus Steinbach. Mit unserem Auftritt in der Heiliggeistkirche, wo wir in insgesamt vier verschiedenen Sprachen sangen, durften auch wir unseren Beitrag zu diesem internationalen Fest leisten. Was sonst auffiel?? Die Spontaneität zeigte sich abends beim Abschlusskonzert in der Jahrhunderthalle Höchst. Und was taten die Menschen?? Sie fingen an zu singen! Alle kannten "Bruder Jakob" und alle sangen das Lied in ihrer jeweiligen Landessprache. Die Worte verstand man dann oft nicht, aber die Melodie verband uns alle und alle sangen und summteten fröhlich mit. Fazit dieses wunderbaren Festes: Allen, die dabei waren, hat es gut gefallen! Die unendliche Freude am Singen hat uns alle verbunden. Schade, dass das Fest vorbei ist! Und wenn es Ihnen bis dahin zu lange dauert und Sie nun auch Lust haben mitzusingen, dann kommen Sie einfach bei uns vorbei. Der Gesangverein Frohsinn probt jeden Dienstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus und Sie werden sich wundern, wie viel Spaß das macht. Wir freuen uns auf Sie! **Carmen Juillon**

Kleingartenverein „Im Wingert“ Steinbach

Dialog „Steinbachau“ fortgesetzt

Dass die Überlegungen und Planungsentwürfe zur Steinbachau nicht bei allen Beteiligten auf uneingeschränkte Begeisterung stoßen werden, war von Beginn an klar. Insbesondere die Mitglieder des Kleingartenvereins Im Wingert, deren Parzellen unmittelbar an den Bach grenzen und von der Steinbachau gravierend tangiert und beschnitten werden, fürchten um den Bestand ihrer Kleingärten. Um die Bedenken der Hobbygärtner auch den politischen Gremien vor Ort verdeutlichen zu können, lud der Vereinsvorstand zu einer Besichtigung des Kleingartengeländes ein. Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres, Ausschussvorsitzender Dr. Karl-Heinz Heimes und seine Kolleginnen und Kollegen vom Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss sowie der Magistrat der Stadt Steinbach (Ts.) nahmen die Gelegenheit wahr, sich vor Ort zu informieren. Dabei ging es insbesondere darum, die für die Steinbachau benötigte Geländemarkierung des sog. 10 m-Streifens, die künftig von jeglicher Kleingartenutzung freigehalten werden soll, zu besichtigen. Vereinsvorsitzender Andreas Solich hob bei seiner Begrüßung hervor, dass die zur Umsetzung der Planungen vorgesehenen Flächen einen erheblichen Einschnitt in das Gelände des Kleingartenvereins darstellen, einzelne Parzellen sogar halbieren. Auch der im Stadtentwicklungsplan optional vorgesehene Fußweg entlang des Steinbachs sowie angedachte Querverbindungen, die durch das Gelände des Vereins führen sollen, werden von den Kleingärtnern kritisch gesehen. Grundsätzlich will sich der Verein dem Vorhaben nicht verschließen, wird allerdings im Offenlegungsverfahren seine Bedenken und eigene Lösungsvorschläge einbringen. Bürgermeister Dr. Stefan Naas knüpfte an die bereits mit dem Vereinsvorstand und den Mitgliedern geführten Gespräche an, fasste noch einmal die Intentionen der Stadt zur Steinbachau zusammen und gab einen detaillierten Überblick über die Gründe und Hintergründe des Vorhabens. Der Magistrat wird sich der Bedenken der Kleingärtner annehmen, gibt aber auch zu bedenken, dass der Verein aus dem Vorhaben Nutzen ziehen könnte, beispielsweise durch die Öffnung des Vereinshauses und Bewirtung der Radfahrer und Wanderer, die bei Veranstaltungen auf der Regionalroute unterwegs sind. Peter Wieland vom Vorstand verwies darauf, dass der Verein schon erhebliche Vorarbeiten geleistet habe, z. B. freigewordene Parzellen nicht weitervergeben und umsiedlungswilligen Kleingärtnern andere, außerhalb der Steinbachau-Zone gelegene Gärten zur Verfügung gestellt hat. Er sicherte den Parlamentariern und dem Magistrat die weitere konstruktive Zusammenarbeit zu, bittet gleichzeitig aber auch darum, dass der Bauausschuss bei seinen Beschlussempfehlungen an das Parlament auch die Sorgen und Vorschläge der Kleingärtner mit berücksichtigt. Auf diesem Weg sei sicher eine für alle Beteiligten zufriedenstellende Realisierungsplanung zu finden. Ausschussvorsitzender Dr. Karl-Heinz Heimes, Bürgermeister Dr. Stefan Naas und Bauamtsleiter Alexander Müller sicherten dies zu. Vorstandsvorsitzender Andreas Solich bedankte sich im Namen aller Vereinsmitglieder für den Besuch. Mit der Bemerkung „Wir werden unsere Mitglieder über den aktuellen Planungsstand informieren und gehen davon aus, schon bald weitere gute Vorschläge präsentieren zu können.“ verabschiedete er die Parlamentarier. **Manfred Englert**

Stadt Steinbach und die Phorms-Schule

Sommerferienprogramm für Kinder von 5-12 Jahren in Steinbach

Kooperation zwischen der Phorms Schule Frankfurt und der Stadt Steinbach
 Vom 23.Juli - 10. Aug. findet auf dem Gelände der bilingualen Phorms Schule Frankfurt in Steinbach zum dritten Mal das Phorms Summer Camp statt. Ganz neu ist die Kooperation zwischen der Stadt Steinbach und Phorms Education. Sie ermöglicht, dass das Angebot auch für Steinbacher Kinder offen ist, die nicht die Phorms-Schule besuchen. „Hierdurch kommen wir unserem Ziel, die Schule und die Stadt Steinbach zu vernetzen ein deutliches Stück näher“, erklärt Schulleiter Michael Gehrig. Die Camps finden in festen Gruppen von 9 bis 16 Uhr statt und beinhalten ein gemeinsames Mittagessen. Von 8-9 und 16-17 Uhr gibt es zudem freie Spielangebote. Die Preise der Wochencamps mit Tagesbetreuung beginnen je nach Angebot ab 139,- € pro Woche, Mittagsverpflegung inklusive. Im Rahmen der Kooperation stellt Phorms daher für bis zu 50 Steinbacher Familien eine Ermäßigung von 50 EUR pro Woche zur Verfügung. Die Stadt Steinbach öffnet im Gegenzug das Sportgelände und die Altkönighalle für Aktivitäten rund um das Summer Camp. „Wir freuen uns, dass wir durch eine Kooperation mit Phorms Steinbacher Kindern das Angebot eröffnen können, an Ferienspielen von Phorms zu reduziertem Tarif teilzunehmen; hier trägt die gute Zusammenarbeit zwischen Stadt und Schule Früchte“, so Bürgermeister Dr. Stefan Naas abschließend. Infos finden sich unter www.frankfurttaunus.phorms.de

Wanderfreunde Steinbach

Wanderfreunde strahlten . . .

. . . am Sonntag, dem 10.6.2012 mehr als die Sonne, denn mit 17 Wanderern konnten sie die Mainauen bis zum Rhein bei goldenem Wetter genießen. Die turnusgemäße Wanderung führte die Steinbacher Wanderfreunde von Hochheim den Main entlang nach Kostheim. Hier war Mittagseinkauf mit herrlicher Sicht auf Rhein, den Mainzer Dom und die Mainzer Rheinpromenade. Gut gestärkt ging man dann den Rückweg an, der allerdings durch einen geöffneten Weinstand unterbrochen wurde. Die hervorragenden Winzerweine waren zu verlockend, als dass man hätte einfach vorüberziehen können. So wurde bei Sonnenschein noch viel miteinander geredet, getrunken u. gescherzt, bevor das letzte Teilstück der Sonntagswanderung nach Gustavsburg und von dort die Rückfahrt nach Steinbach angegangen wurde. Mit dieser großen Teilnehmerzahl haben die Wanderfreunde Steinbach ein weiteres Highlight in 2012 gesetzt. Das ganze Jahr 2012 und darüber hinaus laden die Wanderfreunde Steinbach alle Interessierten ab 55+ herzlich zum Mitmachen ein. Motto: Kleiner Verein, aber fein und individuell. Wir wandern im Taunus, Spessart, Rheingau oder Odenwald und 1 x jährlich planen wir eine Wanderwoche irgendwo in Deutschland ein - im September 2012 übrigens in Melle, dem Ort des deutschen Wandertages 2011. **Wanderfreunde Steinbach**

TuS Steinbach- Gymnastik -

16 TusserInnen beim Hessischen Landesturnfest in Friedberg

TuS-Steinbach 16 Tusser und Tusserinnen beim Hessischen Landesturnfest in Friedberg
 Über fünf Tage zog sich das Hessische Landesturnfest, damit alle Wettkämpfe und Veranstaltungen für über 5000 Teilnehmer absolviert werden konnten. Ein Teil der Steinbacher übernachtete traditionsgemäß in den Friedberger Schulen, ein paar Teilnehmer kamen nur für ihre Wettkampfteilnahme. Geturnt wurde ein Misch- oder Fachwettkampf aus den Sportarten Gerätturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen, Trampolinturnen und Rope Skipping. Turnfestsieger wurden Jochem Entzeroth, Monika Windecker und Heide Schilling im Fachwettkampf Gymnastik. Manfred Ludwig wurde Vizeturnfestsieger. Jochem Entzeroth und Manfred Ludwig sowie Monika Windecker und Heide Schilling gingen außerdem in den Hessischen Gymnastik-Synchronwettkämpfen an den Start und wurden noch einmal Turnfestsieger. Marvin Turner wurde Siebter im Leichtathletikfachwettkampf, Haschim Yilmaz wurde ebenfalls Siebter im Fachwettkampf Gerätturnen. Daniel Potarzycki erreichte Platz 12., Capital Girmay Rang 13. im Mischwettkampf. Bei den Kürübungen in der Leistungsstufe K7 holte Sabina Karim Bronze. Franzisca Haller wurde Vierte. In der K8 wurde Heide Schilling im Alleingang Erste und holte somit ihren dritten Turnfesttitel. Vanessa Anzalone-Neubauer nahm den Wettkampf in Friedberg als Generalprobe für den Deutschland-Cup Gymnastik, zu dem sie sich im Mai qualifiziert hatte und der in Berlin ausgetragen wird. Sie wurde Vizeturnfestsiegerin. Nathalie Tag wurde Neunte. Elli Schilling sorgte bei allen Wettkämpfen für moralische Unterstützung. Der Festzug beendete das Turnfest und bildete einen weiteren Höhepunkt. TuS Turner Rene Weil turnte an einem Barren, der auf einem Anhänger aufgebaut war, der von einem Traktor gezogen wurde. Die TuS-Aktiven, unterstützt von Hans Windecker, folgten mit Fahnen und Pezzibällen. Nach dem kurzweiligen Abschlussprogramm auf der Festwiese in Friedberg wurde nach der Heimreise noch einmal das Steinbacher Stadtfest besucht. **Monika Windecker und Heide Schilling**

JAGE-Elektrotechnik
 Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
 - Antennen- und SAT-Anlagen
 - Telefon- und Netzwerkverkabelung
 - Photovoltaik - Anlagen
 - Rolladen- und Garagentorantriebe
 - Hausgeräteservice - E-Check
 - Sicherheits- und Rauchmeldesysteme
- Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
 61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683
www.jage-elektrotechnik.de

WILLI ANTHES
 Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten • Sanierung • Verputz
 Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

weru
 Fenster und Türen fürs Leben

Alu-Überdachungen
 Keine Hektik, wenn dunkle Wolken aufziehen



Genießen Sie Ihre Terrasse einfach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:

WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO
KURT WALDREITER GmbH
 Bahnstraße 13,
 61449 Steinbach (Taunus)
 Telefon 0 61 71 / 7 80 74
 Telefax 0 61 71 / 7 80 75
 mail: waldreiter@t-online.de
NEU! Besuchen Sie uns im Internet
www.waldreiter-weru.de



Deutsches Chorfest in Frankfurt - Wir waren dabei!



Marschner FACHBETRIEB
Rolläden- und Jalousienbauer
ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
 Inh. Thomas Stottut
 Rolläden- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83 Telefon 06171-76215
 61440 Oberursel-Weißkirchen Telefax 06171-75443
 www.marschner-rolladenbau.de

KLASSE-QUALITÄT
PREISWERT AUCH IN STEINBACH!

SCOUT RANZEN-SET'S
PREISWERT WIE NOCH NIE!
(Verkauf solange Vorrat reicht!)

BIOMETRISCHE PASSBILDER
SCHUH-REPARATUR-FACHSERVICE
FOTOANNAHME auch DIGITAL
HERMES-PAKET-SHOP
FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF
STEMPEL direkt vom HERSTELLER

STEMPEL BOBBI
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

AUTO CHECK 

Tanken Sie für die Hälfte! Mit...
Autogas
 (LPG Flüssiggas)
 Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.
 ...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Steuerlich begünstigt bis 2018!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
 Inh. Michael Kleine
 Industriestraße 6 · 61449 Steinbach
 Tel. 0 61 71 / 7 84 33 · Mail: guenther@tuning@t-online.de

BORZNER

Jalousien · Rolläden
 Markisen
 Elektroantriebe
 Fenster & Türen

Planung · Beratung
 Verkauf · Service

STEINBACH (TAUNUS)
 Tel. 0 61 71 / 7 16 43

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:
Montag
2. Juli 2012

Pizzeria „Pisa“

Tel. 06171-74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00
*Von Montag bis Sonntag:
 Täglich wechselnde Menüs*

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
 Tel. 0 61 71 - 7 68 71
 www.party-service-wittek.de

Stadt Steinbach

Einbürgerung im Steinbacher Rathaus!



Endlich war es für Konstantinos Dimitriou, dessen Familie aus Griechenland stammend, er selbst ist aber in Frankfurt am Main geboren, soweit! Er wurde am 5.6.2012 von Bürgermeister Naas eingebürgert. Zu diesem besonderen Ereignis wurde Herr Dimitriou von seiner Frau Kathleen-Anna in das Rathaus begleitet. Mit großer Freude nahm er im Rahmen der Einbürgerungsfeierlichkeit seine Urkunde entgegen. Bürgermeister Naas wünscht dem neuen Steinbacher Staatsbürger für die Zukunft alles Gute!

1. Skatclub Steinbach

Skat: Matthias Bock + Bernhard Haub unter den TOP TEN



Das Foto zeigt Matthias Bock bei der Siegerehrung. Herzlichen Glückwunsch! Zwei Steinbacher Mitglieder unter den TOP TEN bei der Deutschen Einzelmeisterschaft in Ulm Hurra! Zwei Mitglieder des Steinbacher Skatvereins haben sich während der Deutschen Einzelmeisterschaft - am 2. + 3. Juni 2012 - in Ulm ihren Platz in den TOP TEN erkämpft: Matthias Bock belegte den 5. Platz bei den Herren und Bernhard Haub den 9. Platz bei den Senioren. Eine ganz starke Leistung!!! Bei den Damen erzielte Betty Caspari in der Gesamtwertung den 25. Platz und (ebenfalls) bei den Senioren erreichte Willi Horn Platz 61.

SCC Steinbach

SCC an Friends on Tour



Am 27.5.2012 um 6.00 Uhr machten wir uns mit 29 Personen auf in Richtung "Vergnügen". Die Stimmung im Bus war trotz des frühen Aufstehens schon super. Alle freuten sich auf einen ganzen Tag Achterbahnen, Shows u. andere Attraktionen im Europa park Rust. Wir waren nicht nur dabei sondern mitten drin mit viel Spaß und guter Laune. Am Ende des Tages waren zwar alle platt aber trotzdem kam die Frage: Wann machen wir das wieder und wohin? **Lars Baumbach**

Stadt Steinbach

Rückschnitt von Büschen und Bäumen

Rechtzeitig zur Sommerzeit bittet die Stadtverwaltung alle Grundstück- und Pflanzeneigentümer, überhängende Bepflanzung von Gehwegen und Straßen zurückzuschneiden. Gehwege und Straßen dienen dem Verkehr und sind grundsätzlich von überhängendem Bewuchs freizuhalten. Wenn auf den Privatgrundstücken angepflanzte Büsche und Bäume in den öffentlichen Raum hineinragen, sind diese zumindest so weit zurückzuschneiden, dass die Straßen und Gehwege benutzbar sind. Dies bedeutet, dass der Gehweg mind. bis zur Höhe von ca. 2,50 m in seiner gesamten Breite freigehalten werden muss. Fahrbahnen sind mind. bis zu einer Höhe von 4,50 m frei von sämtlichen Bewuchs zu halten. Wer als Hauseigentümer ganz sicher gehen will, schneidet seine Pflanzen entlang der Grundstücksgrenze auf der gesamten Höhe ab. Als Ordnungsbehörde stellen wir auch immer wieder fest, dass Verkehrszeichen von Pflanzen verdeckt werden, oder dass durch Pflanzen die Funktion der Straßenbeleuchtung beeinträchtigt wird. Auch hier sind die Grundstückseigentümer gefordert, für eine Rückschnitt ihrer Pflanzen zu sorgen. Das Ordnungsamt wird weiterhin und verstärkt darauf achten, dass die Pflanzen im Stadtgebiet zurückgeschnitten werden. Sollte Ihnen eine Stelle auffallen, welche die Benutzung öffentlicher Verkehrsflächen durch überhängenden Grünbewuchs erschwert oder verhindert, bitten wir Sie diese telefonisch der Ordnungspolizei 06171 / 700064 (Herr Dilcher / Herr Rauch), oder schriftlich dem Bau-, Ordnungs- und Umweltamt, Gartenstr. 25, 61449 Steinbach (Taunus) mitzuteilen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Ihre Stadtverwaltung **Dr. Stefan Naas**, Bürgermeister

Stadt Steinbach

Zwischenstand am Weiher Spielplatz



Liebe Steinbacher, wie Sie sicher schon gesehen haben, ist nicht nur die neue Geschwister-Scholl-Schule fertiggestellt, auch das Spielplatzgelände am Weiher ist hergerichtet, der Steinbach an dieser Stelle renaturiert und die ersten Spielgeräte sind angeliefert. Ich persönlich finde, dass die neue vergrößerte Anlage einfach klasse aussieht. Der Weiher ist jetzt viel schöner ohne störende Folie und die ganze Anlage hat durch den Rückschnitt der Sträucher und die Erweiterung um rund 1200qm deutlich an Großzügigkeit und Freizeitwert gewonnen. Gut, dass wir vor knapp 2 Jahren den Bau des Spielplatzes zusammen mit dem Bau der Schule durch den Kreis in Angriff genommen haben. Doch das war aber noch nicht alles - wir sind nicht fertig: Die meisten Spielgeräte fehlen noch! Geliefert ist, wie sie auf dem Bild sehen, lediglich eine Spielgruppe für Kinder. Die Skaterelemente für den Skaterpark auf der Asphaltfläche sind bestellt und werden in den nächsten Wochen geliefert. Ebenso gesichert ist der Bau des sog. Funcourts, ein Ballspielfeld, das mit 100.000 Euro vom Hochtaunuskreis bezuschusst wird und allen Steinbacher Schulkindern zur Verfügung stehen wird. Natürlich ist dann noch Platz für einige weitere Spielgeräte, die ja schon geplant sind, deren Finanzierung jedoch derzeit nicht gesichert ist. Ich werde mich dafür einsetzen, dass auch in Zukunft weitere Spielgeräte angeschafft werden können, bitte Sie liebe Steinbacherinnen und Steinbacher aber heute um ihre Unterstützung: Der Spielplatz am Weiher ist traumhaft geworden - der größte Spielplatz in Steinbach, wenn Sie etwas für Spielgeräte spenden können und wollen, tun sie es! - Die Steinbacher Kinder und ich sagen herzlich Danke! Es grüßt Sie heute mit diesem "Zwischenstand" herzlich **Ihr Stefan Naas**, Bürgermeister

Europa-Tag - auch Steinbach war dabei!

Am 12.05.2012 feierte der Hochtaunuskreis in Usingen auf dem Alten Marktplatz den Europatag 2012.



Auch der Kultur- u. Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V. stellte seine Verschwisterung mit Saint Avertin in Frankreich und Steinbach-Hallenberg in Thüringen vor. „Auch in diesem Jahr zielte unsere Präsentation nicht auf die Darstellung der geschichtlichen Entwicklung der Gemeinden ab, sondern vielmehr auf ihre touristischen Attraktionen“, so Bürgermeister und Vereinsvorsitzender Stefan Naas.

Steinbach-Hallenberg liegt eingebettet im schönen Thüringer Wald und verfügt über ein gut ausgebautes Rad- und Wanderwegenetz. Die Attraktionen der Umgebung sind alle nicht weit entfernt, wie z.B. das Meeresaquarium in Zella-Mehlis. Eine ganz andere Umgebung bietet Saint Avertin. Wer Lust nach ursprünglicher französischer Lebensart empfindet, kann diese in Saint Avertin genießen. Und von dort aus, sind es nur Katzensprünge zu einigen der schönsten Schlösser der Loire. Selbstverständlich wurden auch Spezialitäten feilgeboten. In Steinbach-Hallenberg gibt es die deutschlandweit einzige erhaltene Korkezieher-schmiede, wo diese auch heute noch hergestellt werden. In der Touraine, dem Gebiet um Saint Avertin / Tours wird der berühmte Ziegenkäse Sainte Maure erzeugt, welcher der Kultur- und Partnerschaftsverein seinen Gästen zur Verköstigung anbot. Jeder, der davon probierte, war begeistert. Bürgermeister Naas bedankt sich bei Doris Jaeger, für ihr großes Engagement anlässlich der Organisation und Durchführung des diesjährigen Europatages. Der Steinbacher Stand stach mit den tollen selbstgemachten Blumengestecken von Frau Jaeger ins Auge.

Grünabfallentsorgung am Containerplatz im Sportzentrum



Liebe Steinbacher, seit gut zwei Jahren nutzen Sie jetzt einen Service der ganz besonderen Art: Sie können nämlich Ihre Grünabfälle auch außerhalb der Öffnungszeiten des Containerplatzes in einem extra dafür aufgestellten Grünabfallcontainer außerhalb des eingezäunten Geländes entsorgen. Ein Angebot, das von vielen Bürgern Steinbachs sehr gerne und unproblematisch genutzt wird. Leider halten sich aber Einzelne nicht an die Regeln! Das Bild zeigt, wie der Platz um den Grüncontainer nach den Feiertagen von den städtischen Bauhofmitarbeitern vorgefunden wurde. Nachdem der Container voll war und wegen der Feiertage nicht sofort geleert werden konnte, wurde der Abfall einfach um den Container verteilt. Dabei wurden allerdings nicht nur Grünabfälle (Auch hier gilt: Ende der Annahme wenn der Container voll ist!), sondern auch Plastiksäcke voller Müll sowie Sperrmüll aller Art (Fernseher, Haushaltsgeräte usw.) entsorgt. Hier sei der Hinweis erlaubt, dass dies eine ordnungswidrige, illegale Abfallentsorgung darstellt, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann! Sicherlich ist es auch in diesem Fall, wie in so vielen Lebensbereichen, nur eine Minderheit, die mit ihrem egoistischen Verhalten eine ansonsten gut genutzte Einrichtung für die Allgemeinheit zunichtemacht. Ich fordere an dieser Stelle alle Steinbacher Bürgerinnen und Bürger auf, bei ihren Entsorgungen an der genannten Stelle die Augen offen zu halten und Verstöße beim Bau-, Ordnungs- und Umweltamt zur Anzeige zu bringen. Nur so ist die Weiterführung dieses Angebots zu gewährleisten. Besten Dank für Ihre Mithilfe! **Ihr Stefan Naas**

40 Jahre Kindertagesstätte St. Bonifatius

KITA St. Bonifatius feiert ihr 40jähriges Jubiläum

Mit einem fröhlichen bunten Gottesdienst in der kath. Kirche St. Bonifatius begann am Sonntag, den 3. Juni, das Pfarrfest der Gemeinde und das Fest zum 40jährigen Jubiläum der kath. Kindertagesstätte St. Bonifatius. Gemeinsam mit Pastoralreferent Chr. Reusch hatten die Erzieherinnen und Kinder den Gottesdienst vorbereitet, den sie dann zusammen mit Pfr. Unfried, ihren Familien und vielen Mitgliedern der Gemeinde St. Bonifatius feiern konnten. Zunächst bauten die Kinder ihre Kindertagesstätte aus großen Pappkartons im Altarraum auf. Wie wichtig ein Zuhause, eine Heimat für ein kleines Kind ist und welche Aufgaben in diesem Zusammenhang die Kindertagesstätte übernimmt, das wurde in kurzen Texten von Frau Albrecht (Kita-Leitung) und Mitgliedern des Elternbeirates vorgetragen. Eine Heimat soll er sein für alle Kinder und Familien, die ihn besuchen. Egal aus welchem Land der Erde sie kommen. Hier sollen alle willkommen sein. „Gott liebt Kinder - Er macht keinen Unterschied und das ist wunderbar“ schmetterten die Kinder dazu ihr Lied. Dass das Haus der Kindertagesstätte durch die Menschen geprägt wird, die seit 40 Jahren dort ein und aus gehen, wurde zum Ende des Gottesdienstes deutlich, als alle Beteiligten vom Kindergartenkind bis zu Bürgermeister Dr. Naas nach vorne gerufen wurden. „Einfach spitze, dass ihr da seid...“ sangen die Kinder zum Dank und jeder erhielt eine besondere Jubiläumskarte. Dass der anschließende Sektempfang und das gemeinsame Pfarrfest von anhaltendem Regen etwas beeinträchtigt wurden, trübte die gute Stimmung bei den Festbesuchern kaum. Durch die gute und bewährte Organisation des Festausschusses der Gemeinde St. Bonifatius bekamen alle ein leckeres Mittagessen vom Grill sowie Kaffee u. Kuchen. Leider mussten die Kinder wegen des Wetters auf die beliebte Hüpfburg verzichten, dafür standen sie Schlange um

sich von den Erzieherinnen die Gesichter schminken zu lassen. Im Gemeindesaal konnten die Besucher eine Bildcollage betrachten, die Eltern der Kindertagesstätte zum Jubiläum zusammengestellten hatten. Am Nachmittag gab es dann noch einmal einen Auftritt der Kindergartenkinder, die mit einem Kinderlieder-Potpourri die 40 Jahre Revue passieren ließen. Unterbrochen wurde ihr Beitrag von kleinen Berichten des ehemaligen Verwaltungsratsmitgliedes Dr. Schott, einem ehemaligen Kindergartenkind, einer Erzieherin und dem Pastoralreferenten. Immer wieder wurde dabei auch an die liebevolle und engagierte Arbeit von Frau Schober erinnert, die 39 Jahre Leitung der Einrichtung gewesen war. Als Überraschung erfreute der Magier Dr. Futschikato zum Ende des Festes mit seiner Zaubershow alle Kinder und Erwachsenen.

Spendenbox statt Preisliste beim Kita-Jubiläum

Auf dem diesjährigen Pfarrfest am 3. Juni 2012 stand das 40jährige Jubiläum des katholischen Kindergartens im Vordergrund. Daher beschloss der Ortsausschuss der Gemeinde im Vorfeld, dass der Erlös des Festes dem kath. Kindergarten zugute kommt. Bei der Bezahlung probierten wir eine Neuerung aus. Die Speisen und Getränke wurden nicht zu festen Preisen gemäß einer Preisliste verkauft, stattdessen waren an den Ständen Spendenboxen mit dem Hinweis auf die Verwendung des Erlöses aufgestellt. So hatten alle Besucher die Möglichkeit zu einer Bezahlung und Spende entsprechend ihren Möglichkeiten. Nach Abrechnung beträgt der Erlös des Festes 660,- €. Die Leiterin des Kindergartens, Frau Albrecht, beachtlich, diesen Erlös für den Bau eines Wasserspielfeldes auf dem Freigelände des Kindergartens zu verwenden. Darüber hinaus ist erwähnenswert, dass sich der aufgetretene Zauberer Dr. Dieter Arnold, alias „Don Futschikato“ seit Jahren für den Aufbau eines peruanischen Kinderdorfes mit angegliederter Schule, Kindergarten und Gesundheitszentrum engagiert, und er seine Gage von 250,- € für dieses Projekt spendet. Unser herzlicher Dank gilt allen BesucherInnen und SpenderInnen des Pfarrfestes. **Ortsausschuss der Gemeinde St. Bonifatius Winfried Becker**

Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

Katholische St. Bonifatius Gemeinde, Untergasse 27 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

Sonntag, 24.06. 09.30 Uhr Eucharistiefeier, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Sebastian Oberursel/Steinbach
 Mittwoch, 27.06. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
 Sonntag, 01.07. 09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Ferienbeginn mit Kinder- und Reisesegen
 Mittwoch, 04.07. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 Sonntag, 08.07. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
VERANSTALTUNGEN
 Sonntag, 24.06. 09.30 Uhr Eucharistiefeier, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Sebastian Oberursel/Steinbach
 Freitag, 22.6. b. Sonntag, 24.6. Messdienerwochenende in Kirchhähr/Westerwald Frauenkreis
 Mittwoch, 27.06. 19.00 Uhr Pfarrgemeinderat St. Ursula
 Donnerstag, 28.06. 20.00 Uhr Ortsausschuss St. Bonifatius
 Dienstag, 03.07. 14.30 Uhr Gesprächskreis
 Donnerstag, 05.07. 19.30 Uhr Junge Senioren

HINWEISE
 • Messdienerinnen und Messdiener aus Steinbach, Stierstadt und Weißkirchen fahren gemeinsam zu einem fröhlichen Wochenende nach Kirchhähr, Westerwald.
 • Jugendfreizeit zum Bodensee vom 30.06. – 07.07. mit viel Freude und hoffentlich gutem Wetter!
Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferent Christof Reusch (Tel.: 06171/71655 oder reusch@kath-oberursel.de).
 Kath. Pfarrei St. Ursula/Gemeindebüro St. Bonifatius, Untergasse 27, 61449 Steinbach, Telefon (06171) 71655, Fax (06171) 981230, eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de



Wenn ich gestorben bin, steigt keine traurigen Lieder.
 Pflanzt einen Baum über mein Grab.
 Ich will ruhen unter dem Rasen
 den der Regen nässt und der Tau befeuchtet.
 Lasst mich ruhen!
 Doch – wenn ihr wollt, erinnert Euch!
 trübsicht Segenswunsch

Renate Schuhmann
 geb. Falkenheiner
 *10. September 1935 † 6. Juni 2012

Michael Schreiber
Margit Kern mit Alexander
Brigitta Schuhmann
Alexandra Schuhmann-Pidun und Ulrich
mit Sophie, Julius und Laura
Tanja Schuhmann und Roland
mit Joshua und Patrick
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet am Samstag, den 30. Juni 2012 um 15 Uhr im Friedwald Taunusstein, 65232 Taunusstein-Wehen, Ecke Erlanmayerstraße-Malzer Allee, statt. Es dürfen dort keine Blumengebände abgelagert werden; stattdessen bitten wir in Renates Sinne um eine Spende für die Palliativstation im Markuskrankenhaus: Agaplesion Frankfurter Diakonie Kliniken, Konto-Nr.: 4602 110, BLZ 550 205 00, Stichwort: „JZP – Renate Schuhmann“.

SPD Steinbach - Die Jusos

Jusos besuchten Ausstellung über rechte Gewalt

Am 5. Juni haben die Jusos die Ausstellung „Opfer rechter Gewalt seit 1990 in Deutschland“ in der Bildungsstätte der IG BAU in Steinbach besucht. Die Ausstellung zeigt die Schicksale von 156 Menschen, die seit 1990 von Rechtsextremen ermordet wurden. Unter den Opfern waren viele Frauen und Kinder z. B. die Vierjährige Saime Genç, die am 29. Mai 1993 beim Brandanschlag von Solingen ums Leben kam. Rebecca Forner, die die Ausstellung erstellt hat, möchte durch sie an die Opfer erinnern und die Besucher für das Thema sensibilisieren. Unterstützt wird sie dabei von der Friedrich-Ebert-Stiftung. Die Ausstellung regt die Jusos zum Nachdenken an. Die bloße Zahl von 156 Opfern erschüttert die Gruppe, aber auch das Alter der Täter. „Die meisten Täter waren im Alter von 16 bis 25 Jahren, also in unserem Alter. Das zeigt mir, dass wir als Jusos einen klaren Bildungs- und Aufklärungsauftrag haben“, stellt der Steinbacher Juso-Sprecher Moritz Kletzka fest. Auch die Brutalität der Täter lässt die Besucher der Ausstellung nicht mehr los. „Rechtsextremismus darf in Deutschland keinen Platz haben. Das zeigt diese Ausstellung, aber auch das gnadenlose Töten des Nationalsozialistischen Untergrunds NSU. Der Staat muss endlich eingreifen und Rechtsextremismus bekämpfen. Dazu gehört auch das Verbot der NPD“, findet Florian Reusch. „Bis dahin werden wir Jusos uns weiterhin für Freiheit und gegen Rechtsextremismus einsetzen. Wir werden weiterhin gegen NPD und Republikaner demonstrieren, an den Schulen über Toleranz und Fremdenhass diskutieren und auf den Straßen mit verschiedenen Aktionen präsent sein“, erklärt der Sprecher der Jusos Hochtaunus Holger Hertel.
Florian Reusch und Holger Hertel

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtker Telefon: 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Telefon: 7 48 76
 Fax: 7 30 73
Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Donnerstag 8-12 Uhr
 Freitag 10-12 Uhr
 Telefon: 06173 / 92630
 Fax: 06173 / 926316
 Ökumenische Diakoniestation: Kronberg und Steinbach
 E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
 Kindertagesstätte „Regenbogen“
 Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

GOTTESDIENSTE
 Sonntag 24.06. 11.00 Uhr Familienkirche mit Verabschiedung der Schulanfänger u. Reisesegen im Gemeindehaus m. Aufführung einer professionellen Pantomime. Verkauf von Eine Welt Produkten (Pfarrer Lüdtker, FaKir-Team u. Kita)
 Sonntag 01.07. 10.00 Uhr Kollekte: Für die Stiftung Scheuern Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Margit Bonnet) Kollekte: Für die eigene Gemeinde - Außenanlage der Kirche
 Sonntag 08.07. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer i.R. Joachim Bremer) Kollekte: Für den Arbeitslosenfonds der EKHN
VERANSTALTUNGEN
 Freitag 22.06. 18.30 Uhr Folklore
 Montag 25.06. 17.00 Uhr Musik und Darstellung
 Dienstag 26.06. 18.00 Uhr Ghostpastorprobe Kirchenchor
 Mittwoch 27.06. 10.00 Uhr Krabbelgruppe
 15.30 Uhr Spielkreis
 20.00 Uhr KV-Thema
 Donnerstag 28.06. 15.00 Uhr Seniorenkreis
 Freitag 29.06. 19.00 Uhr Folklore

TG 08 Steinbach

Vorstandswahlen bei der Tanzgarde 2008
„Jahreshauptversammlung bei der Tanzgarde 2008“
 Am Dienstag, den 22. Mai 2012, trafen sich die Mitglieder der TG08 im Gasthaus „Zum Schwanen“ zur Jahreshauptversammlung. Die 1. Vors. Silke Henrichs begrüßte die anwesenden Mitglieder und eröffnete die Sitzung. Sie stellte fest, dass alle Mitglieder fristgerecht eingeladen wurden und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Die Schriftführerin Petra Dreger verlas das letzte

PIETÄT MAYER GMBH
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52
 Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut
PIETÄT JAMIN
 Tel. 0 6171 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011. Nach dem Silke Henrichs einen Rückblick auf das vergangene Jahr und die letzte Kampagne warf, und die Geschäftsberichte des Vorstandes verlesen wurden, welche keinerlei Rückfragen der Mitglieder erforderte, war es an der Zeit, die Vorstandsämter neu zu wählen. Der geschäftsführende Vorstand wurde bestätigt und besteht somit aus Silke Henrichs (1. Vorsitzende), Erich Abendroth (2. Vorsitzender), Petra Dreger (Schriftführerin), Meike Settler (Schatzmeisterin), Simone Ludwig (Pressewart). Neu gewählt wurden folgende Beisitzer: Nadine Ak, Doris Trieb und Katja Bergmann, welche in der letzten Amtszeit schon im Team war.

Als neuer Kassenprüfer wurde Daniel Ludwig gewählt, der weiterhin von dem erfahrenen Sven Dreger unterstützt wird. Ute Meier scheidet aus dem Amt der Kassenprüfer aus. Wir danken ihr für ihre geleistete Arbeit.
Simone Ludwig

IHRE WERBUNG IN DER STEINBACHER INFORMATION
...wird in 5000 Steinbacher Haushaltungen verteilt!

Das 9. Steinbacher Stadtfest im Bild von Dieter Nebhuth



Das 9. Steinbacher Stadtfest im Bild von Dieter Nebhuth



Sportler-Ehrung der Stadt Steinbach - Jugend

Steinbachs junge Sportler machen Bürgermeister Dr. Stefan Naas stolz. Ein Grund, für die Steinbacher Vereine am Samstag auf der Stadtfestbühne die Werbetrommel zu rühren: "Ich finde, jedes Kind sollte mindestens in zwei Sportvereinen angemeldet sein". Das wissen die Steinbacher offensichtlich. "Ich glaube, so viele Ehrungen hatten wir noch nie", stellte der Verwaltungschef mit Blick auf die lange Ehrungsliste, mit 74 Namen, von jungen Sportlern fest. Vor der Stadtfestbühne gab es an diesem Wochenende kein freies Plätzchen mehr, und so mußten sich viele mit Stehplätzen begnügen. Damit hatten sie eigentlich auch die richtige Position für die Eröffnung der Veranstaltung, denn Dany Kupczik, vom Sport- und Fitnesspark, präsentierte mit einigen Damen eine Zumba-Choreographie und ermunterte die Zuschauer, doch einfach mitzumachen. Bevor Dany die Bühne räumte, nahm sie Bürgermeister Naas das Versprechen ab, nächstes Jahr mitzutanzten. Die Sportlerlehre ist Gelegenheit, den jungen Aktiven für ihren Einsatz zu danken. Die Ehrungen bezogen sich auf die Erfolge des vergangenen Jahres 2011. Zur Urkunde gab es abwechselnd aus den Händen des Bürgermeisters und des Stadtverordnetenvorstehers Dr. Franz Weyres noch ein exklusives T-Shirt, das wirklich auch nur derjenige erhält, der geehrt wird.

Folgende Jugendliche aus Steinbacher Vereinen wurden für hervorragenden Leistungen im Jahr 2011 geehrt:

FSV Germania 08 Steinbach: Patrick Burger, Nick Flohr, Moritz Fuchs, David Hald, Can Hasankahyaoglu, Marc Henkel, Sascha Honert, Silvan Jacobowsky, Oliver Johanning, Klaus Klenner, Johannes Kleudgen, Alexander Koziolk, Christian Marx, Batuhan Oztürk und Jan Rockmann.

TuS Steinbach: Jonas Born, Felix Ehrlich, Emilie Eiwanger, Luis Gemke, Henry Graf, Julia Hacke, Moritz Lomb, Thatie Maschke, Benedict Meyer, Hannes Neumann, Ulla Neuman, Julius Pidun, Marcel Rolfers, Nils Siebeneicher, Constantin Thöne, Milo von Schweinichen, Daniela McInerney, Haschim Yilmaz, Enis Agovic, Patrick Büsse, Sabina Karim, Alexander Lagaly de los Santos, Viktoria Meser, Valerie Pitz, Carina Etz, Elena Ginnow, Lina Kroll, Tabea Lunze, Christina Merk, Annika Etz, Franziska Haller, Fiona Händler, Anna-Lena Schröder und Sonja Trippier.

Foto: Astrid Gemcke

LC Steinbach: Pauline Grabiger, Larissa Heinz, Katharina Plock, Laura Jungeblut, Kai Kahlenberg, Jonas Kalitzke, Arne Kracke, Anna Franziska Falkenstein, Isabelle Falkenstein, Julian Hackbarth, Inoa Hildebrandt, Lukas Völzing und Kimberly Wagner.

Foto: Sandra Hildebrandt

RSV Wanderlust: Annika Lomb, Viola Rüde, Vanessa Schaar, Julia Schlembach, Annika Keller, Lara Mayer, Miriam Mayer und Lisa Scharnagi.

Tennisclub Steinbach

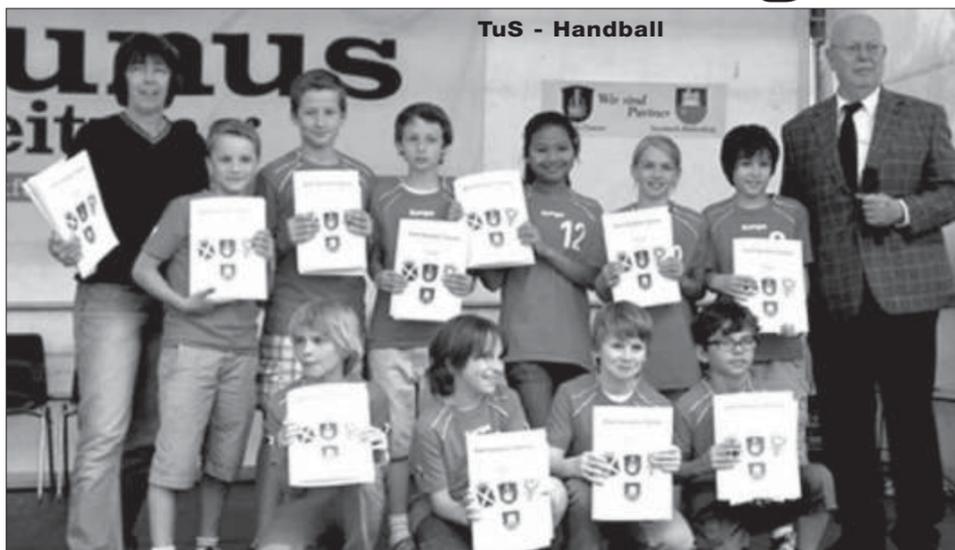
Till erreicht das Achtelfinale bei den Aktiven in Bad Homburg



Steinbacher Till Richter (16) „rockt“ die Hessenmeisterschaften bei den Herren!

Till Richter (16 J.) hat – nachdem er im Jugendbereich bei den U16 bereits hessischer Meister geworden ist – nun auch die Hessischen Tennismeisterschaften der Aktiven (also im Herrenbereich) „gerockt“. Till spielte sich in unglaublicher Manier im Bad Homburger Kurpark über die Qualifikation bis in das Achtelfinale und bezwang auf dem Weg 3 Spieler mit LK 1 (Leistungsklasse). In der Qualifikation schlug Till Marco Blohm (SAFo Frankfurt) in einem spannenden Matchtiebreak mit 10:8 und anschließend Stefan Florea (THC Hanau) glatt in 2 Sätzen. In der ersten Runde im Hauptfeld bezwang Till den Offenbacher Tom Dennhardt mit 6:2, 7:6. In einem hochklassigen Achtelfinale gegen Maximilian Abel, erarbeitete sich Till – der zur Freude der Zuschauer aus Steinbach sichtlich Spaß auf dem Platz hatte. Im Tiebreak setzte sich dann die größere Routine des 14 Jahre älteren Abel durch. Till, auch wenn Du erst 16 bist, gehörst Du für uns jetzt schon zu den ganz Großen (deswegen kommt der Glückwunsch gemeinsam von Sportwart Peter Kusche für die Großen und von Jugendwart Jörn für die Kleinen) – der TCS gratuliert Dir ganz herzlich zu diesem herausragendem Erfolg: Beste 16 in Hessen, Hammer!

Text + Foto: Jörn Sommer





Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister - Eschborner Str. 30 - 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 - Fax: 06171 - 86 354 - Handy: 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

Fashion
OUTLET
Boutique

...zieht „SIE“ supergünstig an!

Outlet-Shopping
in Ihrer Nähe!

- ✓ Packen Sie mehr in Ihren Urlaubskoffer!
- ✓ Bei uns können Sie es sich leisten!

WIR HABEN REDUZIERT!!!

Ab sofort haben wir die **OUTLET-PREISE** unserer Frühjahr/Sommer-Kollektionen nochmals radikal bis zu

50% reduziert.

Öffnungszeiten
Mo-Fr: 10-19 Uhr
Sa: 10-16 Uhr

61449 Steinbach/Ts.
Industriestrasse 1 (gegenüber ALDI)
Tel. (0 6171) 6 31 49 90 / E-Mail: fodepot@t-online.de
www.fashionoutlet-boutique.de

Mit **VIP-CARD** doppelt sparen:
bis zu **5% SOFORT-RABATT***

* ab Kaufbon 150 €, bis Kaufbon 149,99 € → 3% Sofort-Rabatt.

Stadt Steinbach

Steinbacher Gesichter auf dem Stadtfest

Viel zu sehen gab es für die Besucher des diesjährigen Stadtfestes am Stand der Stadtverwaltung. Auf sieben Metern konnten sich die Steinbacher Bürgerinnen und Bürger über die zukünftig anstehenden Bauprojekte wie z.B. das Neubaugebiet „Am Taubenzehnten“ und den neuen EDEKA-Markt informieren. Besonderes Interesse zeigten die Steinbacher an den Plänen zur Umgestaltung der Bahnstraße und an der Steinbach-ae. Fragen zum aktuellen Stand der Planungen und Anregungen konnten im direkten Gespräch mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung besprochen werden. Wie auch im letzten Jahr konnten am Stand der Stadtverwaltung aktuelle Stadtartikel wie Apfelweinglasdeckelchen, Handtücher und Lätzchen - alle versehen mit dem Steinbacher Wappen - gekauft werden. Bürgermeister Naas präsentierte die neuen Postkarten. „In der Vergangenheit gab es viele Nachfragen aus der Bürgerschaft, erklärt der Rathauschef. Auf den neuen Postkarten sind unter anderem auch Bilder, auf denen Steinbach aus der Luft zu sehen ist. Diese Aufnahmen sind topaktuell, denn erst im Mai beauftragte die Stadt die in Kelkheim ansässige Firma thomsen-Heli-Service mit den Arbeiten. „Jetzt haben wir endlich neue und aktuelle Luftaufnahmen von Steinbach, denn gerade in den letzten Jahren hat sich sehr viel verändert“, berichtet der Bürgermeister. Großes Interesse bestand auch auf die neuen Stadtfahnen. Zum Radrennen am 1. Mai hingen sie schon an vielen der Häuser rund um den Pjinner Platz und zum Stadtfest auf der ganzen Bahnstraße. „Jetzt können auch die Steinbacher ihre Häuser oder Gärten mit den Stadtfarben schmücken“, so Naas. In den Stadtfarben sind auch die neuen Schlüsselanhänger, das Ortsschild Steinbachs auf einem blauen Stoffband. Natürlich sind all diese Artikel im Bürgerbüro zu erhalten. Ein besonderes Highlight, das viele Steinbacherinnen und Steinbacher an den Stand der Stadtverwaltung lockte, war die Fotoaktion unter dem Motto „Steinbach (Taunus) meine Stadt“. Hierbei konnten sich die Bürgerinnen und Bürger vor einer Vergrößerung des Luftbildes von Steinbach fotografieren lassen. Die dabei entstandenen Fotos wurden zu einer Kollage voller „Steinbacher Gesichter“ zusammen getragen. „Es freut mich sehr, dass die Aktion so guten Anklang gefunden hat und sich so viele Steinbacher beteiligt haben“, so Naas. Zurzeit hängt die Kollage noch provisorisch im Rathaus, aber spätestens zum 22. September, wenn die Steinbach 40 Jahre Stadtrechte feiert, wird diese im Bürgerhaus ausgestellt. „Dies ist ein wunderbarer Anlass auch das heutige „Gesicht Steinbachs“ zu präsentieren!“, resümiert der Rathauschef. Der besondere Dank des Bürgermeisters geht an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Verwaltung repräsentierten, insbesondere an Frau Carina Schmidt, die den Stand konzeptionierte und organisierte.

Nicholas Orth EDV-Beratung
Fachinformatiker in Steinbach

PC – Drucker – Fax – Email – Internet

Tel: 06171-95116101 - Mobil: 0151-20780460
e-mail: service@north-its.de - web: www.north-its.de

W.+F. MÜLLER GmbH



Markisen • Jalousien
Rollläden • Rolltore
Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

verkaufen
vermieten
verwalten

APPEL
IMMOBILIEN
Hartmuth C. Appel

☎ 06171 - 98520
Praunheimer Weg 15
61449 Steinbach (Taunus)
Seit 1974 in Steinbach

Babymusikgarten und Musikgarten

NEU in Steinbach ab September 2012!

Vormittags und Nachmittagskurse!

Mehr Informationen unter

Tel.: 06171 - 207 670 6

www.spassamklavier.de

**IHRE WERBUNG IN DER
STEINBACHER INFORMATION**

**Wird in 5000 Steinbacher
Haushaltungen verteilt!**



KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GWERBLICH

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179 - 3214900 + Tel./Fax 06171 - 979710

VERSCHIEDENES - PRIVAT

Steinbach. Zuverlässige Frau bietet Reinigung und Bügeln. Desweiteren bietet sie Pediküre (Fußpflege) bei Ihnen zu Hause an. **Tel. 0162 9702597**

Steinbach. Suche Baulücke ca. 300 qm **Handy: 0163 4915715**

Steinbach. Freizeitgrundstück, 679 qm, im Südwesten (Praunheimer Weg), eingezäunt, mit großer Rasenfläche, Steinhaus u. Wasseranschluss zu verkaufen. **Tel.: 06103 84123**

IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach. 2 Zi.-Whg. EG, barrierefrei, 45 qm mit Pkw-Abstellplatz ab 1.9.2012 von privat zu vermieten, 420,- € zzgl. NK + Kauf. **Tel.: 0174 3083856**

A + ♥
IHRE APOTHEKER
Unsere Angebote für Juli 2012



Schöne Ferien!

Ihr Apothekenteam wünscht
Ihnen erholsame Tage.

Unsere Angebote sind gültig vom 1.-31. Juli 2012. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt. UVP: unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Diese Angebote erhalten Sie in der folgenden IHRE APOTHEKER Apotheke:

Central Apotheke
Bahnstr. 51, 61449 Steinbach
Tel: 06171 - 91 61-1 00

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 20:00
Sa 9:00 - 18:00



Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie
3-Euro-Sofortrabatt

bei einem **Einkauf ab 25 Euro***

* Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet.
Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Rezeptgläsern, Sonderpreisen und Angeboten.

IHRE APOTHEKER

Aktion gültig vom 1.7.-31.7.2012
Nur ein Gebrauch pro Person.